

# Inhaltsverzeichnis

## Erstes Kapitel

### Betriebswirtschaft und Betriebswirtschaftslehre

<b>A. Betrieb und Unternehmung als Objekt der Betriebswirtschaftslehre . . . . .</b>	<b>17</b>
I. Betrieb und Unternehmung . . . . .	17
1. Der Betrieb . . . . .	17
2. Die Unternehmung . . . . .	19
II. Der Betrieb als Organ der Volkswirtschaft . . . . .	21
III. Der Betriebsprozeß der Unternehmung . . . . .	24
IV. Die Betriebsfunktionen . . . . .	26
V. Produktionsfaktoren und Faktorkombination . . . . .	30
1. Die Produktionsfaktoren . . . . .	30
2. Die Faktorkombination . . . . .	32
VI. Die Erfolgsrelationen im betriebswirtschaftlichen Prozeß: Wirtschaftlichkeit, Rentabilität und Produktivität . . . . .	32
1. Der Erfolg und die Erfolgsrelationen . . . . .	32
2. Die Prinzipien der Wirtschaftlichkeit in der Literatur . . . . .	34
a) Die „herrschende Meinung“ . . . . .	35
b) Die Wirtschaftlichkeitsarten nach M. R. Lehmann . . . . .	37
c) Wirtschaftlichkeit und Rentabilität nach Gutenberg . . . . .	40
d) Technizität und Rentabilität nach Kosiol . . . . .	42
e) Das Rentabilitätsprinzip in der Privatwirtschaftslehre . . . . .	43
f) Wirtschaftlichkeit als normativistisches Prinzip . . . . .	43
VII. Das betriebliche Risiko und die Risikopolitik . . . . .	44
1. Begriff und Wesen des Risikos . . . . .	44
2. Die Risikopolitik der Unternehmung . . . . .	48
VIII. Der Wert in Betriebswirtschaft und Betriebswirtschaftslehre . . . . .	52
1. Die Stellung des wirtschaftlichen Wertes in der Wertlehre . . . . .	52
2. Der Wert in der Betriebswirtschaft . . . . .	55
3. Wichtige Arten des betriebswirtschaftlichen Wertes . . . . .	57
<b>B. Die Betriebswirtschaftslehre als Wissenschaft</b>	
I. Entwicklung der Betriebswirtschaftslehre . . . . .	62
1. Die Betriebswirtschaftslehre der Renaissance . . . . .	62
2. Der Merkantilismus . . . . .	64
3. Der Industrialismus . . . . .	64
4. Die Betriebswirtschaftslehre im 20. Jahrhundert . . . . .	65
II. Objekt und Methoden der Betriebswirtschaftslehre . . . . .	66
1. Das Erkenntnisobjekt der Betriebswirtschaftslehre . . . . .	67
2. Die Betriebswirtschaftslehre als theoretische Wissenschaft . . . . .	67

3. Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre . . . . .	68
4. Die Methoden . . . . .	69
5. Das methodische Vorgehen bei betriebswirtschaftlichen Untersuchungen . . . . .	71
III. Die Gliederung der Betriebswirtschaftslehre . . . . .	72
1. Die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre . . . . .	72
2. Die Besondere oder Spezielle Betriebswirtschaftslehre . . . . .	73
IV. Literaturhinweise . . . . .	74

## Zweites Kapitel

### Betriebsorganisation und Unternehmungsführung

#### A. Betriebliche Organisation

I. Begriffliche Grundlagen . . . . .	77
1. Begriff und Wesen der Systemforschung . . . . .	77
2. Arten der Systeme . . . . .	79
3. Die Organisationstheorie als Teilgebiet der Systemforschung . . . . .	80
4. Die Organisation nach der Organismuseidee (Nicklisch) . . . . .	82
5. Die Organisation als „integrative Strukturierung von Ganzheiten“ (Kosiol) . . . . .	83
6. Die Organisation als Produktionsfaktor (Gutenberg) . . . . .	84
II. Die organisatorische Gestaltung . . . . .	85
1. Die Organisation des Aufbaus des Betriebes . . . . .	86
a) Die Elemente der Organisation . . . . .	86
b) Die Aufgaben des Betriebes und die Aufgabenverteilung . . . . .	87
c) Der Instanzenaufbau und das Kommunikationssystem . . . . .	88
d) Die Kompetenzsysteme . . . . .	92
e) Die Organisation der Unternehmensleitung . . . . .	94
2. Die Organisation des Arbeitsablaufs im Betrieb . . . . .	95
III. Die Kybernetik . . . . .	97
IV. Literaturhinweise . . . . .	106

#### B. Mechanisierung und Automatisierung der Betriebsorganisation . . . . . 107

I. Das Lochkartenverfahren . . . . .	108
1. Die Lochkartenmaschinen . . . . .	108
2. Die Entwicklung des Lochkartenverfahrens . . . . .	111
3. Die Anwendung des Lochkartenverfahrens . . . . .	111
II. Die elektronische Datenverarbeitung . . . . .	111
1. Wesen, Bedeutung und Entwicklung . . . . .	111
2. Der Aufbau der elektronischen Datenverarbeitungsanlage . . . . .	114
3. Die einzelnen Maschinenaggregate . . . . .	116
4. Die Computer-Generationen . . . . .	118
5. Die Programmierung . . . . .	120
III. Die Automation . . . . .	124
IV. Literaturhinweise . . . . .	126

<b>C. Die Unternehmungsformen</b>	126
I. Die Organisation der Unternehmung	126
II. Die Personenunternehmen	129
1. Die Einzelunternehmung	129
2. Die Offene Handelsgesellschaft	130
3. Die Kommanditgesellschaft	132
4. Die Stille Gesellschaft	133
5. Gesellschaft bürgerlichen Rechts und Verein	134
III. Die Kapitalgesellschaften	134
1. Die Aktiengesellschaft	134
2. Die Kommanditgesellschaft auf Aktien	139
3. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung	140
4. Die bergrechtliche Gewerkschaft	142
IV. Die Genossenschaften	143
V. Öffentliche Unternehmungen	147
VI. Literaturhinweise	150
<b>D. Unternehmenszusammenschlüsse</b>	151
I. Unternehmenszusammenschlüsse und Konzentration	151
II. Zweck und Formen der Unternehmenszusammenschlüsse	156
III. Die einzelnen Formen der Unternehmenszusammenschlüsse	157
1. Unternehmensverbände	157
2. Konsortien	161
3. Kartelle	162
a) Begriff und Arten des Kartells	162
b) Das deutsche Kartellgesetz (GWB)	168
4. Die Interessengemeinschaft (IG)	176
5. Konzerne	177
6. Trusts	182
IV. Literaturhinweise	183
<b>E. Die Unternehmensführung</b>	183
I. Wesen und Aufgaben der Unternehmensführung	183
1. Begriff und Organisation der Unternehmensführung	183
2. Träger der betrieblichen Entscheidung	185
II. Die Entscheidungen der Unternehmensleitung	187
1. Die obersten Prinzipien der Betriebsführung	187
2. Unternehmungsziele und Unternehmerverhalten	189
3. Merkmale und Arten der Führungsentscheidungen	193
III. Die betriebliche Planung	201
1. Wesen der betrieblichen Planung	201
2. System der betrieblichen Vollplanung	204
IV. Operations Research — „Unternehmensforschung“	209
1. Begriff und Wesen des Operations Research	209
2. Betriebswirtschaftliche Modelle	213

3. Die Problembereiche und Verfahren des Operations Research . . . . .	215
4. Das Instrumentarium des Operations Research . . . . .	220
(1) Lineare Gleichungssysteme . . . . .	220
(2) Die Differentialrechnung . . . . .	223
(3) Lineare Planungsrechnung . . . . .	224
a) Simplexmethode . . . . .	230
b) Das Transportproblem . . . . .	238
(4) Nichtlineare Planungsrechnung . . . . .	240
(5) Graphentheorie . . . . .	249
(6) Kombinatorik . . . . .	258
(7) Heuristische Verfahren . . . . .	260
(8) Enumeration . . . . .	262
(9) Ganzzahlige Planungsrechnung . . . . .	273
(10) Wahrscheinlichkeitstheorie . . . . .	274
(11) Simulation . . . . .	282
(12) Spieltheorie . . . . .	285
V. Literaturhinweise . . . . .	292
<b>F. Die Standortlehre . . . . .</b>	<b>293</b>
I. Begriff und Wesen des Standorts . . . . .	293
II. Der landwirtschaftliche Standort . . . . .	295
III. Der industrielle Standort . . . . .	296
IV. Standortprobleme der neueren Wirtschaftstheorie . . . . .	299
V. Die Standortwahl in der Praxis . . . . .	301
VI. Literaturhinweise . . . . .	302
<b>G. Betriebsgröße und Unternehmenswachstum . . . . .</b>	<b>302</b>
I. Die Klassifikation der Betriebe in Groß-, Mittel- und Kleinbetriebe . . . . .	302
II. Die Problematik des Unternehmenswachstums . . . . .	305
III. Der neuere Begriff und die Messung der Betriebsgröße . . . . .	307
IV. Literaturhinweise . . . . .	310
<b>H. Die Unternehmung im Markt . . . . .</b>	<b>310</b>
I. Wesen und Arten der Märkte . . . . .	310
II. Die Wettbewerbsordnung . . . . .	315
III. Literaturhinweise . . . . .	318

### Drittes Kapitel

#### Betriebliches Personalwesen

<b>A. Die Arbeit als Produktionsfaktor . . . . .</b>	<b>319</b>
I. Begriff und Wesen der Arbeit . . . . .	319
II. Arten der Arbeit . . . . .	322
III. Bestimmungsgründe für die Arbeitsergiebigkeit . . . . .	323
IV. Arbeitswissenschaft und „Arbeitsstudien“ . . . . .	324
V. Arbeitsordnung und Betriebsverfassung . . . . .	331
VI. Literaturhinweise . . . . .	334

<b>B. Der Lohn und das Arbeitsentgelt</b> . . . . .	<b>335</b>
I. Wesen des Lohnes . . . . .	335
1. Begriff und Bestimmung des Lohnes . . . . .	335
2. Der „gerechte Lohn“ . . . . .	337
II. Die Entlohnungsformen oder Lohnsysteme . . . . .	339
1. Der Zeitlohn . . . . .	340
2. Der Akkordlohn oder Stücklohn . . . . .	341
3. Die Prämienentlohnung . . . . .	349
III. Gewinnbeteiligung und Miteigentum der Arbeitnehmer . . . . .	354
1. Begriff und Wesen der Gewinnbeteiligung . . . . .	354
2. Die bekanntesten Gewinnbeteiligungssysteme . . . . .	358
3. Die Beurteilung der Gewinnbeteiligung . . . . .	360
IV. Betriebliche Sozialleistungen . . . . .	362
1. Begriff und Wesen des betrieblichen Sozialaufwandes . . . . .	362
2. Arten der betrieblichen Sozialleistungen . . . . .	365
3. Die betriebliche Altersversorgung . . . . .	372
V. Die bargeldlose Lohnzahlung . . . . .	373
VI. Literaturhinweise . . . . .	376
<b>C. Die soziale Betriebsführung</b> . . . . .	<b>376</b>
I. Die soziale Organisation des Betriebes . . . . .	376
II. Die Personalverwaltung . . . . .	385
III. Die Personalplanung . . . . .	388
IV. Literaturhinweise . . . . .	390

## Viertes Kapitel

### Die Materialwirtschaft

<b>A. Die Beschaffung</b> . . . . .	<b>391</b>
I. Wesen und Aufgaben der Beschaffung . . . . .	391
II. Die Beschaffungsplanung . . . . .	393
III. Literaturhinweise . . . . .	397
<b>B. Einkauf und Kaufvertrag</b> . . . . .	<b>397</b>
I. Einholung und Prüfung der Angebote . . . . .	398
II. Der Kaufvertrag (Die Bestellung) . . . . .	398
III. Literaturhinweise . . . . .	406
<b>C. Lagerhaltung und Lagerwirtschaft</b> . . . . .	<b>406</b>
I. Die Bedeutung der Lagerfunktion . . . . .	406
II. Aufgaben der Lagerhaltung . . . . .	409
III. Arten der Lager . . . . .	411
IV. Die Lagerplanung . . . . .	413
V. Kosten der Lagerhaltung und Lagerpolitik . . . . .	416
VI. Literaturhinweise . . . . .	417

## Fünftes Kapitel

### Die Produktion

<b>A. Gestaltung der Produkte und der Produktion</b> . . . . .	418
I. Begriff und Wesen der Produktion . . . . .	418
II. Die produktionswirtschaftlichen Betriebssysteme . . . . .	420
1. Das Handwerksbetriebssystem . . . . .	420
2. Das industrielle Verlagssystem . . . . .	421
3. Das Manufaktursystem . . . . .	422
4. Das Fabrikssystem . . . . .	422
III. Die Gestaltung der Produkte . . . . .	423
1. Forschung und Entwicklung . . . . .	423
2. Die konstruktive Erzeugnisplanung . . . . .	424
3. Normung und Typung . . . . .	425
IV. Die Produktionsverfahren . . . . .	426
1. Einzel- und Mehrfachfertigung . . . . .	427
2. Verfahren nach dem Weg der Erzeugnisse . . . . .	428
3. Die „verbundene Produktion“ im Mehrproduktbetrieb . . . . .	429
V. Die Verbundwirtschaft . . . . .	431
VI. Literaturhinweise . . . . .	433
<b>B. Die Produktionsplanung</b> . . . . .	433
I. Die Produktionsprogrammplanung . . . . .	434
II. Die Produktionsvollzugsplanung . . . . .	439
1. Bereitstellungsplanung . . . . .	440
2. Arbeitsablaufplanung . . . . .	441
III. Die Ermittlung der optimalen Losgröße . . . . .	441
IV. Allgemeines Schema der Produktionsplanung . . . . .	445
V. Netzplantechnik . . . . .	447
VI. Literaturhinweise . . . . .	447
<b>C. Produktions- und Kostentheorie</b> . . . . .	447
I. Die Grundbegriffe . . . . .	447
II. Fixe und variable Kosten . . . . .	450
III. Die Kostenkurven . . . . .	454
IV. Veränderung der Kostenstruktur bei Anpassungsprozessen . . . . .	460
V. Die Produktionsfunktion vom Typ A (Ertragsgesetz) . . . . .	464
VI. Die Produktionsfunktion vom Typ B . . . . .	475
VII. Die Problematik der optimalen Betriebsgröße . . . . .	477
1. Die traditionelle Lehre von der optimalen Betriebsgröße . . . . .	477
2. Die neuere Lehre von der optimalen Betriebsgröße . . . . .	480
VIII. Produktions- und Kostenfunktion der Mehrproduktunternehmen . . . . .	482
IX. Literaturhinweise . . . . .	483

## Sechstes Kapitel

### Der Absatz (Vertrieb)

<b>A. Begriff und Wesen des Absatzes</b> . . . . .	<b>484</b>
I. Begriffliches . . . . .	484
II. Die Absatzpolitik . . . . .	487
III. Die Absatzorganisation . . . . .	491
IV. Literaturhinweise . . . . .	499
<b>B. Absatzvorbereitung</b> . . . . .	<b>500</b>
I. Die betriebswirtschaftliche Marktforschung . . . . .	500
1. Wesen und Begriff der Marktforschung . . . . .	500
2. Arten der Marktforschung . . . . .	502
3. Märkte und Marktkräfte . . . . .	505
4. Die Erforschung der einzelnen Marktfelder . . . . .	509
II. Die Absatzplanung . . . . .	511
III. Die Werbung . . . . .	518
1. Begriffliches . . . . .	518
2. Funktionen der Werbung . . . . .	520
3. Arten der Werbung . . . . .	521
4. Werbemittel . . . . .	524
5. Die Werbeplanung . . . . .	526
6. Der Werbeerfolg . . . . .	530
IV. Literaturhinweise . . . . .	532
<b>C. Preistheorie und Preispolitik</b> . . . . .	<b>533</b>
I. Die Marktformen (Morphologie des Marktes) . . . . .	533
II. Die Preisbildung durch Angebot und Nachfrage . . . . .	538
III. Die Preispolitik des Angebots-Monopolisten . . . . .	542
IV. Die Preispolitik bei atomistischer Konkurrenz . . . . .	549
V. Das Problem der Preisdifferenzierung . . . . .	551
VI. Die Preispolitik in der betrieblichen Praxis . . . . .	553
1. Die Berechnung des erzielbaren Preises nach Eugen Schmalenbach . . . . .	553
2. Die Berechnung der Preisuntergrenze . . . . .	556
3. Preisermittlung unter Anwendung von Wiederbeschaffungspreisen . . . . .	559
4. Preispolitik bei Mehrproduktbetrieben . . . . .	560
5. Die Preispolitik bei Kuppelprodukten . . . . .	562
6. Preisbindung der zweiten Hand . . . . .	565
7. Die Praxis der Preispolitik . . . . .	566
VII. Die Preispolitik des Staates . . . . .	568
1. Mängel der Preisbildung und Preiswirkung . . . . .	568
2. Staatliche Preisfestsetzungen . . . . .	570
3. Preisermittlung bei öffentlichen Aufträgen . . . . .	572
VIII. Gemeinschaftsrichtlinien und Gemeinschaftskontenrahmen . . . . .	577
IX. Literaturhinweise . . . . .	580

## Siebtes Kapitel

### Betriebliche Finanzwirtschaft

<b>A. Die Grundlagen der Finanzwirtschaft</b> . . . . .	<b>581</b>
I. Begriff und Wesen der Finanzwirtschaft . . . . .	581
1. Kapital und Vermögen, Geld und Kredit . . . . .	582
2. Die betriebliche Finanzwirtschaft und ihre Funktionen . . . . .	590
3. Arten der Finanzierung . . . . .	593
4. Der Umsatzprozeß . . . . .	596
II. Das finanzielle Gleichgewicht — die Liquidität . . . . .	598
1. Bedeutung und Wesen der Liquidität . . . . .	598
2. Arten der Liquidität . . . . .	599
3. Die Liquiditätsgrade . . . . .	602
III. Die finanzwirtschaftliche Struktur der Unternehmung . . . . .	605
1. Die „vertikale Kapitalstruktur“ . . . . .	605
2. Die „horizontale Kapitalstruktur“ (Goldene Bilanzregel) . . . . .	607
3. Die „optimale Unternehmensfinanzierung“ . . . . .	609
IV. Die Finanzplanung . . . . .	610
V. Wert und Bewertung ganzer Unternehmungen . . . . .	615
1. Der Firmen- oder Geschäftswert . . . . .	616
2. Die Bewertung der Unternehmung als Ganzes . . . . .	618
3. Die Mittelwertmethode . . . . .	620
4. Die reine Ertragswertmethode . . . . .	621
5. Der Zukunftserfolgswert als subjektive Größe . . . . .	622
6. Die Methode der „verkürzten Goodwill-Rentendauer“ . . . . .	623
7. Sonstige Bewertungsverfahren . . . . .	624
VI. Literaturhinweise . . . . .	624
<b>B. Investitionsplanung und Investitionsrechnung</b> . . . . .	<b>625</b>
I. Begriff und Arten der Investition . . . . .	625
II. Die Investitionsplanung . . . . .	627
III. Die Investitionsrechnung . . . . .	628
1. Die statischen Verfahren der Investitionsrechnung . . . . .	628
2. Die dynamische Investitionsrechnung . . . . .	632
3. Optimale Investitionsplanung durch lineare Programmierung . . . . .	643
IV. Literaturhinweise . . . . .	644
<b>C. Die Kapitalbeschaffung</b> . . . . .	<b>645</b>
I. Die Kreditmärkte . . . . .	645
1. Der Geldmarkt . . . . .	646
2. Der Kapitalmarkt . . . . .	649
II. Die Formen der Kapitalbeschaffung . . . . .	651
1. Die Selbstfinanzierung . . . . .	651
2. Die Beteiligungsfinanzierung . . . . .	654
3. Mischformen zwischen Eigen- und Fremdfinanzierung . . . . .	655



4. Die Fremdfinanzierung . . . . .	656
5. Das Factoring — ein neuartiger Lieferantenkredit . . . . .	659
6. Kreditorenfinanzierung . . . . .	660
7. Absatzfinanzierung durch Ratenkredite . . . . .	661
8. Das Leasing — eine neuartige Finanzierungsform . . . . .	665
III. Kapitalbeschaffung mittels Effekten . . . . .	669
1. Begriff und Wesen der Effekten . . . . .	669
2. Das Anteilpapier . . . . .	671
3. Die Schuldverschreibung . . . . .	673
4. Sonderformen . . . . .	674
IV. Finanzierungen aus Abschreibungen (Kapazitätserweiterungseffekt) . . . . .	675
V. Die Bedeutung der Unternehmensformen für die Finanzierung . . . . .	678
VI. Literaturhinweise . . . . .	679
<b>D. Sonderformen der Finanzierung . . . . .</b>	<b>679</b>
I. Die Gründung . . . . .	680
1. Das Wesen der Gründung . . . . .	680
2. Gründung von Einzelfirmen . . . . .	681
3. Die Gründung von Personengesellschaften . . . . .	681
4. Die Gründung von Aktiengesellschaften . . . . .	682
II. Die Umwandlung oder Umgründung . . . . .	685
1. Das Wesen der Umwandlung . . . . .	685
2. Die Umwandlung verschiedener Unternehmungsformen . . . . .	687
3. Umwandlung unter gleichzeitiger Kapitalbeschaffung . . . . .	691
III. Die Kapitalerhöhung . . . . .	693
1. Die Kapitalerhöhung allgemein . . . . .	693
2. Die Kapitalerhöhung bei Aktiengesellschaften . . . . .	693
IV. Die Kapitalherabsetzung . . . . .	696
V. Die Verschmelzung oder Fusion . . . . .	697
VI. Die Sanierung . . . . .	699
VII. Literaturhinweise . . . . .	700
<b>E. Die betriebliche Finanzverwaltung: Der Zahlungsverkehr der Unternehmung . . . . .</b>	<b>701</b>
I. Die Entwicklung des Zahlungsverkehrs . . . . .	701
II. Grundlegende Begriffe . . . . .	704
III. Die Bereiche des betrieblichen Zahlungsverkehrs . . . . .	706
IV. Die Zahlungsmittel . . . . .	708
1. Das Geld . . . . .	708
2. Hilfszahlungsmittel (Geldersatzmittel) . . . . .	709
V. Kreditinstitute als Träger des Zahlungsverkehrs . . . . .	711
1. Organisation und Grundlagen des Zahlungsverkehrs . . . . .	711
2. Der Überweisungsverkehr . . . . .	713
3. Der Scheckverkehr . . . . .	714
4. Das Akkreditiv . . . . .	715
5. Das Inkasso . . . . .	716
VI. Literaturhinweise . . . . .	718

## Achtes Kapitel

### Das Rechnungswesen der Unternehmung

<b>A. Grundbegriffe und System des Rechnungswesens</b> . . . . .	719
I. Die Entwicklung des Rechnungswesens der Unternehmung . . . . .	719
II. Aufgaben und System des Rechnungswesens . . . . .	721
III. Grundbegriffe des Rechnungswesens . . . . .	724
IV. Der Kostenbegriff in der Literatur . . . . .	728
V. Die Kostenarten . . . . .	731
1. Die Kostenarten nach ihrer Entstehung . . . . .	732
2. Die Kostenarten nach ihrer Verrechnung . . . . .	735
3. Die Kostenarten nach ihrem Verhalten bei schwankendem Beschäftigungsgrad . . . . .	737
VI. Der Kontenrahmen . . . . .	738
VII. Die Betriebsbuchhaltung . . . . .	743
VIII. Die Kalkulation . . . . .	750
1. Wesen und Arten der Kalkulation . . . . .	750
2. Die Divisionskalkulation . . . . .	751
3. Die Zuschlagskalkulation . . . . .	753
IX. Literaturhinweise . . . . .	755
<b>B. Die Bilanz — Instrument der Unternehmensführung</b> . . . . .	756
I. Wesen und Aufgaben der Bilanz . . . . .	756
II. Die Bilanzanalyse . . . . .	764
1. Zweck und Aufgaben der Bilanzanalyse . . . . .	764
2. Die Durchführung der Bilanzanalyse . . . . .	765
III. Die Bilanztheorien . . . . .	776
1. Die dynamische Bilanztheorie 777; 2. Die organische Bilanztheorie 783; 3. Die statische und totale Bilanztheorie 788; 4. Die pagatorische Bilanztheorie 792; 5. Die „finanzwirtschaftliche Bilanz“ von Ernst Walb 800; 6. Die „nominalistische Bilanzauffassung“ Wilhelm Riegers 801; 7. Die Rentabilitätsrechnungstheorie von M. R. Lehmann 802; 8. Die Bilanz als Zukunftsrechnung (Karl Käfer) 805; 9. Die „Prognose- bilanz“ von Wolfram Engels 806; 10. Die „synthetische Bilanz“ von Horst Albach 806; 11. Die Bilanzauffassung von A. Moxter 808; 12. Die „funktionsanalytische Bilanztheorie“ von Stützel 808; 13. Die „ergänzte Mehrzweckbilanztheorie“ von E. Heinen 811; 14. Die zukunftsorien- tierte Bilanztheorie von H. Münstermann 815.	
IV. Literaturhinweise . . . . .	816
<b>C. Die Bewertung im Rechnungswesen</b> . . . . .	817
I. Das Wesen betriebswirtschaftlicher Bewertung . . . . .	817
II. Die Bewertung in der Bilanz . . . . .	818
1. Die Bewertungsgrundsätze der Bilanzierung . . . . .	818
2. Die Bewertung nach dem Handelsrecht (Handelsbilanz) . . . . .	821
3. Die Bewertung nach dem Steuerrecht (Steuerbilanz) . . . . .	824
III. Die Bewertung des Anlagevermögens: Die Abschreibung . . . . .	825
1. Das Wesen der Abschreibung . . . . .	825
2. Bilanzmäßige und kalkulatorische Abschreibungen . . . . .	829
3. Die Abschreibungsverfahren . . . . .	832
IV. Literaturhinweise . . . . .	837

<b>D. Die Plankostenrechnung</b> . . . . .	<b>838</b>
I. Entwicklung, Wesen und Grundbegriffe der Plankostenrechnung . . . . .	838
1. Die Normalkosten und die Normalkostenrechnung . . . . .	838
2. Plankosten und Plankostenrechnung . . . . .	839
3. Die Ermittlung der Plankosten . . . . .	841
4. Die Planungsperiode . . . . .	843
5. Die Kostenstellenrechnung . . . . .	844
6. Der Soll-Ist-Vergleich . . . . .	846
7. Die Kostenträgerrechnung in der Plankostenrechnung . . . . .	850
8. Die Grenzplankostenrechnung . . . . .	852
II. Die Durchführung der Plankostenrechnung . . . . .	859
1. Die Kostenartenrechnung . . . . .	859
2. Die Bestimmung der Planbezugsgröße . . . . .	860
3. Der Gemeinkostenplan . . . . .	861
4. Die Kostenstellenabrechnung als Soll-Ist-Vergleich . . . . .	863
III. Die Durchführung der Kostenträgerrechnung . . . . .	867
1. Die Kostenträgerstückrechnung (Plankalkulation) . . . . .	867
2. Die Kostenträgerzeitrechnung als kurzfristige Erfolgsrechnung . . . . .	872
IV. Das Rechnen mit Opportunitätskosten . . . . .	874
V. Literaturhinweise . . . . .	879
<b>E. Die Wertanalyse</b> . . . . .	<b>880</b>
<b>F. Die Betriebsstatistik</b> . . . . .	<b>883</b>
I. Wesen und Bedeutung der Betriebsstatistik . . . . .	883
II. Die wichtigsten Betriebsstatistiken . . . . .	885
III. Verfahren der Darstellung und Verarbeitung statistischer Daten . . . . .	887
1. Die Technik der statistischen Darstellung . . . . .	887
2. Die Technik der Zahlenverarbeitung . . . . .	888
IV. Literaturhinweise . . . . .	889
<b>G. Der Betriebsvergleich</b> . . . . .	<b>889</b>
I. Wesen und Begriff des Betriebsvergleichs . . . . .	889
II. Arten des zwischenbetrieblichen Vergleichs . . . . .	891
III. Das „Schwächebild“ des Betriebsvergleichs . . . . .	893
IV. Durchführung des zwischenbetrieblichen Vergleichs . . . . .	895
V. Literaturhinweise . . . . .	897
<b>H. Lehrbücher der Mathematik für Wirtschaftswissenschaften</b> . . . . .	<b>897</b>

## Neuntes Kapitel

### Die Entwicklung der Betriebswirtschaftslehre seit der Jahrhundertwende

I. Die Hauptströmungen in der Betriebswirtschaftslehre . . . . .	898
II. Wichtige „Systeme“ der Betriebswirtschaftslehre . . . . .	901
1. Johann Friedrich Schär 901; Heinrich Nicklisch 902; 3. Eugen Schmalenbach 904; 4. Fritz Schmidt 908; 5. Die Privatwirtschaftslehre Wilhelm Riegers 911; 6. Konrad Mellerowicz 914; 7. Erich Schäfer 917; 8. Erich Gutenberg 919; 9. Edmund Heinen 925; 10. Erich Kosiol 930; 11. Ralf-Bodo Schmidt 937; 12. Josef Kolbinger 944.	

<b>Stichwortregister</b> . . . . .	<b>947</b>
------------------------------------	------------